



LAOLAA



SCHWÄBISCHEPOST

GMÜNDER TAGESPOST

Lesen lohnt sich.

13. Ausgabe - Saison 2015/2016

CLUB-MAGAZIN DES VFR AALEN

20. Februar 2016

**NÄCHSTES
HEIMSPIEL**

Mittwoch, 2. März 2016
Anspiel: 18.30 Uhr
**VfR Aalen –
1. FC Magdeburg**

3. LIGA



VfR Aalen – FC Energie Cottbus



Samstag, 20. Februar 2016, 14 Uhr, Scholz Arena Aalen

NÄCHSTES

AUSWÄRTSSPIEL

Samstag, 27. Februar 2016
Anspiel: 14 Uhr
**Holstein Kiel –
VfR Aalen**

Inhalte dieser Ausgabe

Der heutige Gegner FC Energie Cottbus im Porträt

Seite 4

Gäste-Coach Vasile Miriuta stellt sich den Fragen

Seite 5

VfR-Cheftrainer Peter Vollmann hat das Wort

Seite 6

Die kommenden Spielgegner auswärts und zuhause im Überblick

Seite 7

Die VfR-Nachwuchsteams starten ins Fußballjahr 2016. Ein Überblick dazu auf

Seite 9

VfR-Freunde tippen den heutigen Spielausgang

Seite 10

Die Mannschaften und Schiedsrichter auf einen Blick

Seite 12

Mit Energie im Abstiegskampf bestehen!



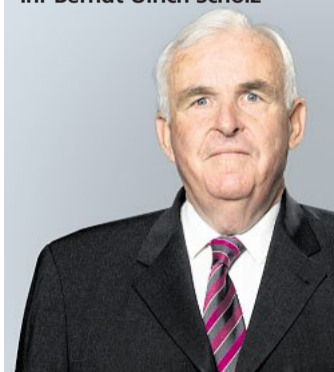
Im Rostocker Ostseestadion konnte sich VfR-Keeper Daniel Bernhardt noch so strecken – gegen Ziemers (Mi.) Kopfball war er machtlos.

Grußwort VfR-Präsident

**Guten Tag,
liebe Fußballfreunde!**

Machen wir uns doch nichts vor: Dass unser VfR Aalen in dieser Saison kein anderes Ziel als den Klassenerhalt in der 3. Liga haben kann, war eigentlich von Anfang an klar. Und deshalb macht es auch wenig Sinn, nach den jüngsten Niederlagen unser Team mit Kritik zu überziehen. Wir müssen vielmehr den Realitäten in die Augen sehen, nach vorne schauen und zusammenhalten. Es gibt ja noch Vereine, die in der 3. Liga hinter uns stehen. Dazu gehört auch unser heutiger Gegner FC Energie Cottbus. Über die Bedeutung dieser Partie ist mit dem Blick auf die Tabelle alles gesagt. Liebe Fußballfans der Ostalb, in diesem Sinne lade ich Sie ein, unseren VfR in diesem so wichtigen Schlüsselkampf nach allen Kräften zu unterstützen. Gleichzeitig begrüße ich das Schiedsrichtergespann und unsere Gäste aus der Lausitz, die Mannschaft, den Trainerstab, die Verantwortlichen und natürlich die Fans des FC Energie Cottbus ganz herzlich in Aalen.

Gerne denken wir an die Begegnung in der Vorrunde im Stadion der Freundschaft: Unser VfR trumpfte damals mit einem unerwartet deutlichen 4:0-Auswärtssieg auf. Die Voraussetzungen heute sind anders. Ich rechne mit einem intensiven Kampfspiel. Aber vielleicht verleiht die Erinnerung an das Hinspiel unseren Jungs Flügel: Wir können es gegen Cottbus doch schaffen! Herzlichst,
Ihr Berndt-Ulrich Scholz



Hand in Hand mit den Profis in die Scholz Arena



Einmal die Profis aufs Spielfeld begleiten, wo Sekunden später die Partie angepfiffen wird – der VfR Aalen und die AOK Ostwürttemberg machen's möglich und erfüllen den Traum der Nachwuchskicker. Für das Heimspiel gegen Energie Cottbus wurden die Plätze für die Einlaufeskorte vorab über die „Aktiv Kids“ verlost. Der VfR Aalen und die AOK Ostwürttemberg wünschen den Mädchen und Jungen einen unvergesslichen Nachmittag in der Scholz Arena!

Mit dem FC Energie Cottbus gibt heute ein weiterer Traditionsverein in der Scholz Arena seine Visitenkarte ab. Mit dabei wird ein echtes Aalener Gewächs sein, der zu Beginn der laufenden Saison von der Ostalb in die Lausitz wechselte. Fabio Kaufmann ist durch seine Beidfüßigkeit ein vielseitig einsetzbarer Spieler. Schon als kleiner Junge war der heute 23-Jährige auf den Spielplätzen im

Aalener Wohngebiet „Heide“ kaum zu bremsen, wenn ein Ball in der Nähe war. Dass Fabio Kaufmann beim VfR Aalen und jetzt bei „Energie“ als Profifußballer den Durchbruch schaffen würde, war

damals noch nicht sicher, zu erahnen war es aber allemal!

Der VfR Aalen und Cottbus haben einen weiteren Berührungspunkt. Nachdem Petrik Sander die Lausitzer 2006 als Trainer zurück in die Bundesliga geführt hatte, musste er im September 2007 in der zweiten Saison im Oberhaus seinen Hut nehmen. Im November 2008 trat er beim VfR Aalen die Nachfolge von Weltmeister Jürgen Kohler auf dem Trainerstuhl an – vier Spieltage vor Saisonende trat Sander dann im Frühjahr 2009 wieder von der Ostalb-Bühne ab.

Heute geht es aber im Drittligaduell zwischen Aalen und Cottbus um harte fußballerische Fakten: Beide Teams wollen sich dem von Spieltag zu Spieltag verstärkenden Abstiegsstrudel entziehen. Die Cottbuser können bis auf ein Gegentor mehr und zwei Punkte weniger fast dieselbe Saisonbilanz wie der VfR Aalen aufweisen. Wer das richtungsweisende Spiel in der Scholz Arena verliert, rückt den Abstiegsplätzen sehr nahe. Deshalb heißt es für die VfR-Jungs von Cheftrainer Peter Vollmann: Kräftig anpacken und jede Menge Energie investieren, damit die drei Punkte aufs Konto kommen! sk



Fabian Menig (li.) verletzte sich gegen Rostock und muss heute voraussichtlich pausieren.



Oliver Barth (re.) kämpfte beim Heimspiel gegen Erzgebirge Aue vergebens. (Fotos: Eibner)

Hauptsponsor



Namensgeber Arena



Ausrüster



VfR Aalen
1921 e.V.



Exklusiv-Partner



Spieltage und Tabelle der 3. Liga

3. LIGA SAISON 2015/2016

DIE ERGEBNISSE DES LETZTEN SPIELTAGES:

VfB II - Erfurt	1:2 (0:0)
Magdeburg - F. Köln	0:0 (0:0)
Wehen Wiesbaden - Chemnitz	1:1 (1:0)
Münster - Halle	0:1 (0:1)
Großaspach - Mainz II	0:3 (0:2)
Rostock - Aalen	3:0 (1:0)
Cottbus - Stuttgarter Kickers	1:2 (1:1)
Kiel - Osnabrück	0:1 (0:0)
Dresden - Bremen II	2:1 (1:1)
Aue - Würzburg	0:0 (0:0)

DER AKTUELLE 26. SPIELTAG

vom 19. bis 21. Februar 2016

Fr 19.02. 19:00	Stuttg. Kick. - Kiel	-- (:-)
Sa 20.02. 14:00	Aalen - Cottbus	-- (:-)
	Rostock - Aue	-- (:-)
	Köln - Wehen Wiesbaden	-- (:-)
	Osnabrück - Magdeburg	-- (:-)
	Mainz II - VfB II	-- (:-)
	Halle - Großaspach	-- (:-)
	Bremen II - Münster	-- (:-)
	Chemnitz - Dresden	-- (:-)
So 21.02. 14:00	Erfurt - Würzburg	-- (:-)

DER KOMMENDE 27. SPIELTAG

vom 26. bis 28. Februar 2016

Fr 26.02. 19:00	VfB II - Halle	-- (:-)
Sa 27.02. 14:00	Kiel - Aalen	-- (:-)
	Dresden - F. Köln	-- (:-)
	Münster - Chemnitz	-- (:-)
	Großaspach - Bremen II	-- (:-)
	Würzburg - Mainz II	-- (:-)
	Cottbus - Rostock	-- (:-)
	Wehen Wiesbaden - Osnabrück	-- (:-)
So 28.02. 14:00	Aue - Erfurt	-- (:-)
	Magdeburg - Stuttg. Kick.	-- (:-)

DIE AKTUELLE TABELLE

MANNSCHAFT	SPIELE	S	U	N	TORE	PKTE.
1 Dynamo Dresden	25	15	8	2	49:24	53
2Erzgebirge Aue (A)	25	11	10	4	21:14	43
3 SG Sonnenhof Großaspach	25	11	8	6	44:30	41
4 VfL Osnabrück	25	10	10	5	30:23	40
5 1. FC Magdeburg (N)	25	9	11	5	34:23	38
6 Preußen Münster	25	9	9	7	31:27	36
7 Würzburger Kickers (N)	25	7	13	5	23:16	34
8 Hallescher FC	25	9	6	10	32:28	33
9 1. FSV Mainz 05 II	25	8	9	8	29:27	33
10 Fortuna Köln Fortuna Köln	25	9	6	10	39:43	33
11 SV Wehen Wiesbaden	25	6	13	6	28:28	31
12 Holstein Kiel	25	8	6	11	35:39	30
13 Chemnitz FC	24	7	8	9	27:31	29
14 VfR Aalen (A)	25	6	11	8	23:27	29
15 Werder Bremen II (N)	25	7	7	11	30:41	28
16 Energie Cottbus	24	5	12	7	23:28	27
17 Rot-Weiß Erfurt	25	7	6	12	28:37	27
18 Hansa Rostock	25	5	11	9	23:32	26
19 Stuttgarter Kickers	25	6	7	12	25:41	25
20 VfB Stuttgart II	25	5	7	13	28:43	22

■ Aufsteiger in die 2. Liga ■ Relegation ■ Absteiger in die Regionalliga



Heute wollen die VfR-Jungs bissiger als in Rostock agieren.

SPIELE / ERGEBNISSE SAISON 2015/2016

GEGNER	TERMIN	UHRZEIT	ERGEB.
VfR Aalen - Chemnitz FC	Sa. 25.07.	14 Uhr	0:0
SC Fortuna Köln - VfR Aalen	Sa. 01.08.	14 Uhr	1:1
VfR Aalen - VfL Osnabrück	Fr. 14.08.	19 Uhr	1:0
Stuttgarter Kickers - VfR Aalen	So. 23.08.	14 Uhr	0:0
FC Erzgebirge Aue - VfR Aalen	Mi. 26.08.	19 Uhr	1:0
VfR Aalen - Hansa Rostock	So. 30.08.	14 Uhr	1:1
Energie Cottbus - VfR Aalen	Sa. 05.09.	14 Uhr	0:4
VfR Aalen - Holstein Kiel	So. 13.09.	14 Uhr	0:0
1.FC Magdeburg - VfR Aalen	Fr. 18.09.	19 Uhr	1:2
VfR Aalen - SV Wehen Wiesbaden	Di. 22.09.	19 Uhr	3:1
Dynamo Dresden - VfR Aalen	So. 27.09.	14 Uhr	4:0
VfR Aalen - SC Preußen Münster	Sa. 03.10.	14 Uhr	0:0
SG Sonnenhof Großaspach - VfR Aalen	Sa. 17.10.	14 Uhr	2:0
VfR Aalen - VfB Stuttgart II	Sa. 24.10.	14 Uhr	1:0
FC Würzburger Kickers - VfR Aalen	Sa. 31.10.	14 Uhr	2:2
VfR Aalen - Rot-Weiß Erfurt	Sa. 07.11.	14 Uhr	2:2
1. FSV Mainz 05 II - VfR Aalen	Sa. 21.11.	14 Uhr	1:0
VfR Aalen - Hallescher FC	Sa. 28.11.	14 Uhr	0:0
SV Werder Bremen II - VfR Aalen	Sa. 05.12.	14 Uhr	1:1
Chemnitz FC - VfR Aalen	Sa. 12.12.	14 Uhr	1:1
VfR Aalen - Fortuna Köln	Sa. 19.12.	14 Uhr	0:2
VfL Osnabrück - VfR Aalen	Sa. 23.01.	14 Uhr	2:1
VfR Aalen - Stuttgarter Kickers	Sa. 30.01.	14 Uhr	3:0
VfR Aalen - FC Erzgebirge Aue	Fr. 05.02.	19 Uhr	0:2
Hansa Rostock - VfR Aalen	Sa. 13.02.	14 Uhr	3:0
VfR Aalen - Energie Cottbus	Sa. 20.02.	14 Uhr	--
Holstein Kiel - VfR Aalen	Sa. 27.02.	14 Uhr	--
VfR Aalen - 1. FC Magdeburg	Mi. 02.03.	18.30 Uhr	--
SV Wehen Wiesbaden - VfR Aalen	Sa. 05.03.	14 Uhr	--
VfR Aalen - Dynamo Dresden	11.-13.03.		--
Preußen Münster - VfR Aalen	18.-20.03.		--
VfR Aalen - SG Sonnenhof Großaspach	01.-03.04.		--
VfB Stuttgart II - VfR Aalen	08.-10.04.		--
VfR Aalen - Würzburger Kickers	15.-17.04.		--
Rot-Weiß Erfurt - VfR Aalen	22.-24.04.		--
VfR Aalen - 1. FSV Mainz 05 II	29.-31.04.		--
Hallescher FC - VfR Aalen	07.05.	13.30 Uhr	--
VfR Aalen - Werder Bremen II	14.05.	13.30 Uhr	--

SCHWEDEN? OBERSCHWABEN! UNSERE HEIMAT.

RADIO 7

MEHR ENDECKERTIPPS AUF RADIO 7 DE

Wo ein Q ist, ist auch ein Weg.

Die Q-Modelle von Audi.

Ihr Auftritt: dynamisch und kraftvoll, immer auf der Suche nach neuen Orten – und grenzenlosem Fahrspaß. Entdecken Sie unsere **Q-Modelle** mit attraktiver **Q-Prämie**.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Lassen Sie sich bei uns beraten.

AutoWagenblast GmbH + Co. KG

Obere Bahnstraße 78, 73431 Aalen
Tel.: 07361/945-630
www.autowagenblast.de

An einer Probefahrt interessiert?
Code scannen und Termin vereinbaren.
Kosten laut Mobilfunkvertrag.

ESSINGER WOHNBAU

LUST AUF WOHNEN.

07365 960333 | www.essinger-wohnbau.de

Bäckerei Walter
DER MARKTPLATZBÄCKER

medien-gestaltung-aalen.de

WAS UNS VERBINDET IST LEIDENSCHAFT!

AALEN · MARKTPLATZ 22
TELEFON 07361.61124
WWW.BAECKEREI-WALTER.DE

OHNHÄUSER
Spitzentechnologie aus dem Ries

„Spitzentechnologie aus dem Ries unterstützt Spitzenteam von der Ostalb!“

Treue und Tradition sind für uns keine Fremdwörter.

Seit mehr als einem Jahrzehnt Partner & Gönner des VfR Aalen.

www.ohnhaeuser.de
facebook.com/ohnhaeuser

Ohnhäuser GmbH
Spitzentechnologie aus dem Ries

- » CNC-Fertigungstechnik
- » Werkzeug- & Vorrichtungsbau
- » Blechbearbeitung
- » Systementwicklung & Baugruppenherstellung

OstalbStrom OstalbGas OstalbPower
und zusätzlich sparen mit der **SWA-Kundenkarte.**

Vergünstigter Eintritt zu den VfR - Liga-Heimspielen. Vorteile auch im Theater, in den Limes-Thermen, beim KSV Aalen (Ring 1. Bundesliga), DJK Aalen (Volleyball Oberliga), den Bädern, den Parkhäusern, ... Sicherheit durch den Nothilfefonds.

Kundenkarte
Stadtwerke Aalen

Eloy Cano

Strom | Erdgas | Wärme | Wasser | Abwasser | Bäder | Parken

Grußwort Geschäftsführer Holger Hadek U16 Testspielsieg gegen den FC Bayern



Holger Hadek
Geschäftsführer
Organisation & Finanzen

Den Teams den Rücken stärken!

Zwei Nachwuchsteams im Aufstiegsrennen

Liebe VfR-Fans, sehr geehrte Fußballfreunde,

im Namen des Präsidiums und Aufsichtsrates darf ich Sie recht herzlich zu unserem heutigen Heimspiel gegen den FC Energie Cottbus willkommen heißen.

Mit den Lausitzern kommt ein direkter Konkurrent im Kampf um den Klassenerhalt in die Scholz Arena, der lange Jahre in der Fußball-Bundesliga und der Zweiten Liga auf sich aufmerksam machte und nun gegen den Fall in die Regionalliga kämpft. Auch unsere Mannschaft möchte nach der enttäuschenden 0:3-Niederlage in Rostock Wiedergutmachung betreiben und vor heimischem Publikum ein ganz anderes Gesicht als am vergangenen Samstag zeigen. Es ist also alles angerichtet für 90 Minuten Spannung und Emotionen.

Positive Nachrichten gibt es aus unserer Nachwuchsabteilung. Dort wollen die U19 und die U15 in der Rückrunde nochmals ins Aufstiegsrennen eingreifen. Unser ältester Jahrgang liegt in der EnBW-Oberliga nur zwei Punkte hinter Spitzenreiter Stuttgarter Kickers und kämpft damit um den Aufstieg in die A-Junioren-Bundesliga.

Ähnlich aussichtsreich ist die Situation der U15: Sie rangiert in der Landesstaffel auf Rang zwei, nur einen Punkt trennt unseren TAAleentschmiede-Nachwuchs von Tabellenführer 1. FC Eislingen.

Wir laden Sie deshalb herzlich ein, bei den Spielen unserer Nachwuchsteams vorbei zu schauen. Die Übersicht der kommenden Begegnungen aller Mannschaften finden Sie auf Seite 9.

Heute gilt unsere volle Konzentration aber unseren Profis in der 3. Liga. Gerade in der derzeit sportlich schwierigen Situation gilt es, wie eine Einheit zusammen zu stehen, gemeinsam zu kämpfen, um dann auch wieder gemeinsam jubeln zu können.

Seien Sie deshalb am heutigen Samstag live in der Scholz Arena mit dabei, um unserer Mannschaft den Rücken zu stärken. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Herzlichst, Ihr
Holger Hadek
Geschäftsführer Organisation und Finanzen

VfR Aalen vermarktet sich wieder selbst

Verein und Lagardère Sports Germany (ehemals SPORTFIVE) beenden Zusammenarbeit

Der VfR Aalen und Vermarkter Lagardère Sports Germany (vormals SPORTFIVE) haben sich einvernehmlich auf eine vorzeitige Auflösung des laufenden Vertrages zum 31. März 2016 geeinigt. Nach dem Sprung in die 2. Bundesliga stieg Lagardère Sports Germany im September 2012 als Vermarkter beim VfR Aalen ein. Zu den Aufgabengebieten gehörten unter anderem die Akquise und Betreuung von Sponsoren, die Entwicklung neuer Sponsoringpakete sowie die Vermarktung der Hospitality-Bereiche in der Scholz Arena. Präsident Berndt-Ulrich Scholz sagte: „Wir bedanken uns ausdrücklich bei Lagardère Sports Germany für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Hervorzuheben ist dabei insbesondere der erfolgreiche Abschluss mit dem Hauptsponsor proWIN International nach dem Aufstieg von Imtech im Jahre 2013.“

Auch Hendrik Schiphorst, Executive Vice President bei Lagardère Sports Germany, blickt zufrieden auf die Zusammenarbeit zurück:

„Wir haben den VfR Aalen nach dem Wegfall vom Imtech auf eine breite Sponsorenbasis mit mehr als 150 neuen Partnern gestellt und entsprechen jetzt dem Wunsch des Vereins nach einer strukturellen Neuausrichtung. Unser Dank gilt den handelnden Personen beim VfR Aalen – insbesondere dem Präsidenten Berndt-Ulrich Scholz – mit denen wir über die Jahre vertrauensvoll und partnerschaftlich zusammengearbeitet.“

Künftig übernimmt der VfR Aalen die Vermarktung in Eigenregie:

„Im Bereich Sponsoring und Vermarktung setzen wir fortan auf einen stärkeren regionalen Bezug. In diesem Zuge haben wir mit Albert Seeberger bereits einen regional besten vernetzten und erfahrenen Mitarbeiter für den Vertrieb eingestellt, eine weitere Stelle wird in Kürze besetzt werden. Unterstützt werden die beiden Kollegen durch unser freiberuflich tätiges Marketingteam, das bereits vor einigen Monaten die Arbeit aufgenommen hat“, erklärte VfR-Vizepräsident Rudi Feil.

U16 gewinnt Test gegen den FC Bayern

Als Highlight der aktuell laufenden Vorbereitung auf die Rückrunde nahm die U16 des VfR Aalen eine Einladung des FC Bayern München auf das Trainingsgelände an der Säbener Straße an. Mit dem erzielten Ergebnis hätte im Vorfeld niemand gerechnet, doch der TAAleentschmiede-Nachwuchs brachte eine Topleistung aufs Feld und gewann das Testspiel mit 2:0.

Während die Bayern-Fans noch mit Lewandowski und Co. Selfies machten, bereitete VfR-Coach Maik Mokos seine Mannschaft auf das Spiel vor. Die U16 des FCB begann die Partie mit ihren technisch versierten Spielern sehr druckvoll. In den ersten 20 Minuten hatte man es gleich drei Glanztaten des Aalener Torhüters zu verdanken, dass man nicht in Rückstand geriet. Doch der VfR machte seine Sache taktisch sehr gut und igelte sich keineswegs nur hinten ein.



Mokos ließ das Team mit einer Dreier-Abwehrkette agieren. Die VfR-Taktik brachte die Bayern immer wieder in Verlegenheit und so erarbeiteten sich die Aalener bereits in der ersten Hälfte gefährliche Angriffe auf das Tor des FCB. Zur Halbzeit hieß es 0:0.

In der zweiten Hälfte zahlte sich die bis zu diesem Zeitpunkt harte Vorbereitung aus. Der exzellente konditionelle Zustand der VfR-Akteure brachte die Platzherren zunehmend unter Druck. Die Zweikämpfe wurden gewonnen, das Offensivspiel steigerte sich mit

fortlaufender Dauer. Und so gelang Cornelius Fichtner das 1:0 nach einer Flanke von Felix Frenz, die Dennis Wolf noch verlängern konnte. Erneut durften sich die Spieler bei ihrem erst zur Winterpause nach Aalen gewechselten Keeper Kevin Ibrahim bedanken. Mit weiteren tollen Paraden hielt er die knappe Führung fest.

Nicht unverdient erzielte Ceyhan Dayan nach einem sehenswerten Steilpass das 2:0. Die U16 des FCB blieb bis zum Ende des Spiels druckvoll und auf beiden Seiten hätten weitere Treffer fallen können. Unter dem Jubel der mitgereisten Eltern, Betreuer und Trainer durften sich die Spieler zum Testspiel-Erfolg beglückwünschen lassen.

VfR: Kevin Ibrahim – Leon Niess, Matthias Hahn, Noah Öztunc, Felix Frenz, Liam Eisele, Leon Gunst (C), Cornelius Fichtner (60. Simon Palm), Julian Kulinsky (45. Patrick Bühler), Dennis Wolf (70. Kadir Cıracı), Ceyhan Dayan.

 **proWIN**
international

WIE DER VATER
SO DER SOHN

Erfahren Sie mehr unter www.prowin.net

Hauptsponsor
des VfR Aalen



FC Energie Cottbus 17 Jahre in der 1. und 2. Bundesliga

Schwerer Neuaufbau nach dem Ende einer Ära

VfR-Gegner Energie Cottbus war 17 Jahre lang ein fester Bestandteil der 1. oder 2. Bundesliga

Der FC Energie Cottbus hat es nach der Wiedervereinigung geschafft, fester Bestandteil des deutschen Profifußballs zu werden. Von 1997 bis 2014 spielten die Lausitzer ununterbrochen in der 1. oder 2. Bundesliga. Nun befindet man sich in einer Ära des Neuaufbaus. Doch der gestaltet sich schwierig.

Als Energie Cottbus 2014 aus der 2. Bundesliga abstieg, war das das Ende einer Ära, die unmittelbar nach der Wiedervereinigung ihren Anfang nahm – es war einst eine positive Entwicklung, mit der nur bedingt gerechnet werden konnte, denn in der ehemaligen DDR gehörte der Verein nicht wirklich zu den Größen des Landes.

Zwar stieg die damalige BSG Energie Cottbus immer wieder in die höchste Spielklasse, die DDR-Oberliga, auf, aufgrund der Personalpolitik, stets die besten Spieler an prominentere Vereine abgeben zu müssen, konnte man sich dort allerdings nie wirklich etablieren.

1994/95 übernahm Eduard Geyer das Traineramt in der Lausitz, sein Klub hatte soeben knapp den Aufstieg in die 2. Bundesliga verpasst, sich jedoch mit einer guten Runde einen Platz in der neu strukturierten Regionalliga gesichert. Mit einer atemberaubenden Serie von 57 Pflichtspielen ohne Niederlage marschierte das Geyer-Team durch die Liga, zur Belohnung wurde 1997 der Aufstieg in die 2. Bundesliga gefeiert. Als zweiter Amateurverein der DFB-Pokal-Geschichte stand Energie in dieser Saison auch im Finale in Berlin. Dort beendete der VfB Stuttgart die Siegesserie, der sich mit einem 2:0



Vasile Miriuta inmitten seiner Spieler: Als Aktiver war er ein Idol bei Energie Cottbus, als Trainer kämpfte er mit der Mannschaft um den Klassenerhalt. (Foto: Eibner)

den Pokalsieg sicherte.

In der 2. Bundesliga etablierte Geyer sein Team schnell. Im ersten Jahr der Zweitligazugehörigkeit wurde Energie Achter, es folgte Platz elf. Ein Jahr später gelang dank des dritten Rangs der sensationelle Sprung in die Bundesliga.

Noch sensationeller war, dass dort zweimal der Klassenerhalt gefeiert wurde – entgegen der Prognosen der allermeisten Experten. Dass Cottbus dafür ungewöhnliche Wege gehen musste, da das Geld für prominente Namen fehl-

te, ist bekannt. Im April 2001 begann man gegen den VfL Wolfsburg die Partie ohne einen einzigen deutschen Spieler – das war ein Novum in der Bundesliga-Historie.

2003 erwischte es die Lausitzer dann doch. Als Tabellenletzter ging es zurück in die 2. Bundesliga. Was sich dort in den drei folgenden Jahren entwickelte, war an Dramatik kaum zu überbieten. Im ersten Jahr nach dem Abstieg spielte Energie bis zuletzt um den Wiederaufstieg mit, am Ende fehl-

knapp zwei Jahren in die Drittklassigkeit rutschte – und dort tut sich Energie richtig schwer. Vergangene Saison belegte die neu formierte Mannschaft immerhin Rang sieben, was jedoch nach einem schwachen Saisonfinale einigermaßen enttäuschend war.

Noch enttäuschender war allerdings der Start in die nun laufende Saison. Schon im September wurde Trainer Stefan Krämer entlassen, Vasile Miriuta übernahm (siehe Extra-Bericht). Auch wenn die Euphorie aus 13 ungeschlagenen Spielen unter ihm nach der Niederlage gegen die Stuttgarter Kickers verfliegen ist – es ist bemerkenswert, wie Miriuta sein Amt in Cottbus angetreten hat. Er lässt die Spieler an der langen Leine („Wieso sollte ich mich ins Privatleben einmischen?“), schwärmt aber gleichzeitig von seinem ehemaligen Trainer Eduard Geyer, bekanntermaßen ein Disziplinfanatiker. „Wir brauchen in unserer Situation harte Arbeiter, wir können nur erfolgreich sein, wenn die Defensive steht“, sagt er. Die Mischung scheint der Mannschaft zuzusagen.

Dennoch droht noch immer der Absturz in die Regionalliga, den der Verein kaum mehr stemmen könnte. Finanziell wäre das ein Desaster, erst recht im Osten, wo es ohnehin schwierig ist, solide finanzielle Rahmenbedingungen zu schaffen. Dem deutschen Profifußball würde eine feste Größe der vergangenen beiden Jahrzehnte fehlen, sollte dieses Horrorszenario eintreten. Doch die erfolgreiche Vergangenheit mit vielen positiven Überraschungen bringt heute keine Punkte – die Realität in Cottbus ist deutlich trister als die Bilder beim Blick zurück. **Swen Thissen**

Vom Idol zum Trainer

Er war als Spieler ein Künstler. Und ein Idol von Energie Cottbus. Seit rund einem halben Jahr ist Vasile Miriuta nun Trainer in der Lausitz. Er entfachte Euphorie – doch die ist schon wieder ein wenig verfliegen.

Vasile Miriuta konnte am Ball als aktiver Spieler ziemlich viel. Er war Dreh- und Angelpunkt in der glorreichen Zeit in der Bundesliga, wusste, wie man einen Freistoß im Tor versenkt – und wie man danach feierte. Der aus Rumänien stammende Ungar tingelte nach seiner Zeit in Cottbus durch die Provinz, wurde dann Trainer der U19 von Energie, später der zweiten Mannschaft. Danach entschied er sich für den Schritt in die Heimat, sammelte dort bei diversen Vereinen als Trainer Erfahrung, allen voran in Cluj. Im September kehrte er in die Lausitz zurück.

Kaum war Miriuta da, gewann der Verein gegen die bis dahin noch ungeschlagenen Dresdener, er blieb monatelang ungeschlagen, feierte dabei aber zu wenig Siege. Immerhin: Er stabilisierte das Team – plötzlich war Euphorie da. Die hat gut getan im Abstiegskampf. Doch nach der Niederlage gegen die Stuttgarter Kickers ist der Höhenflug wieder verfliegen. Noch immer geht in Cottbus die Angst vor dem Absturz in die Viertklassigkeit um.

In dieser Saison geht es einzig und allein um den Klassenerhalt. Wenn der gelingt, könnte Miriuta in Cottbus eine neue Ära prägen. Denn: Er ist dort zu Hause. Er passt nach Cottbus. Und er hat eine Idee, wie eine Mannschaft zu funktionieren hat. **Swen Thissen**



Talent bestimmt, was man tun kann.
Motivation bestimmt, wieviel man bereit ist zu tun.
Einstellung bestimmt, wie gut man es tut.

Auf eine erfolgreiche Saison, Jungs!



© Merz objektbau GmbH & Co. KG, Aalen

Wir schließen den Kreis

Kompetenz im Schrott

- Eisen- und Stahlschrotte
- Giessereischrotte
- Legierte Schrotte
- NE-Metall-Schrotte

Scholz Recycling GmbH & Co. KG
Regionalbereich Süd,
Niederlassung Essingen
Am Bahnhof
D-73457 Essingen
Tel.: 07365 / 84-0
Fax: 07365 / 1481
www.scholz-recycling.de
essingen@scholz-recycling.de

Recycling ist das Prinzip der Natur

Allgäu pur.

GEIGNET FÜR DIE ZUBEREITUNG VON BABYNAHRUNG.

MEDIUM

VON NATURHER SCHNITTSTREIFIG

Allgäu

Spiel Sport Spaß Action

...auf dem größten „Golfplatz“ der Ostalb!

Outdoor-Adventure-Golf -
...der Spaß für jedes Alter!
Das müssen Sie einfach mal gespielt haben!

SpielArena Aalen

Hans-Sigmund-Straße 62, 73434 Aalen-Fachsenfeld
Telefon 07366-2444 www.spielarena-aalen.de

Öffnungszeiten:
täglich 14 - 23 Uhr | samstags, sonn- & feiertags, Schulfreien 10 - 23 Uhr
- Der Spielbereich für Kinder schließt immer um 19 Uhr -

Das aktuelle Interview Vfr-Cheftrainer Peter Vollmann

„Wir werden noch 13 Schlüsselspiele haben“

Vfr Aalens Cheftrainer Peter Vollmann geht mit Personalsorgen in die Partie gegen Energie Cottbus

4:0 hat der Vfr Aalen im Hinspiel den FC Energie Cottbus besiegt. Und das in dessen eigenem Stadion. Die Lausitzer erinnern sich nur ungern daran. Sie sehen darin den Ausgangspunkt einer Misere, die sie mitten in den Abstiegskampf gezogen hat. Auch der Vfr Aalen muss den Blick inzwischen nach unten richten. Vor dem heutigen Match sorgt sich Vfr-Chefcoach Peter Vollmann vor allem um sein Personal.

Herr Vollmann, lediglich drei Punkte beträgt der Abstand noch zur Abstiegszone. Der Vfr Aalen hat sich mit der 0:3-Niederlage und einer schwachen Leistung in Rostock vergangene Woche selbst in diese Situation gebracht. Warden die Fehler aufgearbeitet?

Vollmann: Natürlich sind alle sehr unzufrieden mit dieser Situation. Am meisten die Mannschaft und die Trainer. Wir haben das Spiel eingehend analysiert. Die individuellen Fehler, die zu den Toren führten, waren schmerzhaft genug. Schlecht war aber auch, dass die Mannschaft nicht den Willen gefunden hat, um sich diesem Ergebnis entgegen zu stemmen. Darüber haben wir gesprochen. Ich bin überzeugt, dass wir gegen Cottbus eine andere Einstellung der Spieler auf dem Platz sehen werden.

Die Lausitzer stecken ebenfalls mitten im Abstiegskampf. Für den Vfr Aalen ist damit ein Sieg vor eigenem Publikum Pflicht.



Peter Vollmann: „Wir werden auf jeden Fall elf Mann auf den Platz bekommen.“ (Foto: eibner)

Wie sehen Sie den Gegner?

Vollmann: Im Gegensatz zu uns haben sich die Cottbuser durch einige Neueinkäufe verstärkt. Energie ist auswärts vielleicht sogar besser als zuhause. Bei solchen Spielen im Abstiegskampf ist es meistens so, dass sie nicht durch die individuelle Klasse entschieden werden, sondern durch individuelle Fehler, die aus der Nervosität heraus entstehen. Am Samstag

werden sich zwei Mannschaften auf Augenhöhe begegnen. Darauf müssen wir uns einstellen.

Erschwerend für den Vfr kommt hinzu, dass Ihre Mannschaft nicht nur durch die Gelb-Rot-Sperre von Thorsten Schulz, sondern auch durch die Verletzungsmisere deutlich geschwächt ist. Vor allem in der Defensive.

Vollmann: Das ist richtig. Thorsten

Schulz wird definitiv ausfallen. Oliver Barth hat Knieprobleme. Hinter Fabian Menig, der erst am Donnerstag wieder mit leichtem Lauftraining begonnen hat, stehen drei Fragezeichen. Nico Zahner hat sich das Knie verdreht. Und Dennis Chessa ist in der Reha, wird also auch nicht spielen können. Wir haben einige Baustellen. Mit dieser Situation müssen wir klarkommen. Wir werden auf jeden Fall elf

Mann auf den Platz bekommen.

Wie geht die Mannschaft mit dieser Drucksituation um?

Vollmann: Die Spieler wissen um diese Situation. Nach der Niederlage in Rostock gilt es jetzt, wieder aufzustehen und sich hochzurappeln. Wir haben in dieser Woche gute Trainingseinheiten gesehen, auch in Bezug auf das Zweikampfvverhalten.

Wie beeinträchtigt es die Trainingsarbeit, wenn bei einem ohnehin schon engen Kader auch noch einige Spieler ausfallen?

Vollmann: Wir trainieren zurzeit ständig nur mit 12, 13 Spielern. Da kannst du nicht mal 10 gegen 10 spielen. Da müssen Spieler plötzlich Positionen einnehmen, die sie ansonsten nicht spielen. Da leidet das Training schon darunter. Das ist einfach eine Feststellung. Ich will dies nicht als Entschuldigung verstanden wissen. Wir haben gewusst, dass wir einen kleinen Kader haben. Wir haben schon vor der Saison gesagt, dass es deshalb hinten raus schwierig werden kann. Jetzt ist es so gekommen. Damit müssen wir klarkommen. Wir müssen sehen, dass wir diese Situation gemeinsam meistern. Und wir müssen noch 15 Punkte holen, um diese Liga zu halten.

Ist das Spiel gegen Cottbus ein Schlüsselspiel?

Vollmann: Wir werden noch 13 Schlüsselspiele haben.

Werner Röhrich

Vfr Aalen – der Verein



Gründung: 8. März 1921
Mitglieder: 1100
Vereinsfarben: Schwarz-Weiß
Anschrift: Stadionweg 5/1
73430 Aalen
Telefon: (0 73 61) 5 24 88-0
Telefax: (0 73 61) 5 24 88-20
info@vfr-aalen.de
www.vfr-aalen.de
Stadion: Scholz Arena
14 500 Plätze,
davon 9815 Stehplätze

Aufsichtsrat:
Jörg Mangold, Nikolaus Albrecht, Peter Kummich, Thomas Körner, Holger Hahn, Heiko Rössel, Michael Weißkopf, Hermann Rieger

Präsident: Berndt-Ulrich Scholz
Präsidiumsmitglieder:
Hermann Olschewski, Walter Höffner, Rudi Feil, Roland Vogt

Geschäftsführung:
Holger Hadek
(Organisation und Finanzen)
Markus Thiele (Sport und Marketing)

Sponsoring:
Lagardère Sports Germany GmbH & Co. KG; Christian Reitenberger, Emanuel Henke
Vertrieb:
Albert Seeberger

Medienverantwortlicher:
Sebastian Gehring

Ticketing + Mitgliederbetreuung:
Maximiliane Jetter, Bianca Zoller

Personal/Rechnungswesen:
Silke Waibel

Fanbeauftragte:
Tobias Stürmer, Patrick Häberle

Leiter Fußballschule:
Sandro Stuppia
Ansprechpartner U11-15:
Felix Schmidt

Cheftrainer:
Peter Vollmann
Co-Trainer: Christian Gmünder
Torwart-Trainer: Timo Reus

Mannschaftsärzte: Dr. Udo Tiefenbacher, Andreas Heintzen

Physiotherapeut:
Frank Metz
Masseur: Achim Hägele
Betreuer: Bastian Noth, Günther Hammer

Impressum / Geschäftsstelle

Herausgeber:

Vfr Aalen, SDZ. Druck und Medien
Redaktion, Layout, Produktion:
Winfried Hofele, Sascha Kurz,
Alexander Haag, Werner Röhrich,
Sven Thissen, Maximiliane Jetter,
Sebastian Gehring, Eibner Pressefoto,
Bettina Opferkuch

Herstellung:

SDZ. Druck und Medien
Bahnhofstraße 65, 73430 Aalen,
Telefon (0 73 61) 5 94-1 63,
w.hofele@sdz-medien.de

Anzeigen: SDZ. Druck und Medien,
Winfried Hofele, Sascha Kurz; Vfr
Druck: DHO Druckzentrum
Hohenlohe-Ostalb GmbH & Co. KG,
Crailsheim, Tel. (0 79 51) 40 90,
Fax (0 79 51) 40 91 19

Vfr Geschäftsstelle:

(kein Publikumsverkehr):
Stadionweg 5/1, 73430 Aalen
info@vfr-aalen.de, www.vfr-aalen.de

Vfr-Fanshop (Tickets, Info):

Bahnhofstraße 10, 73430 Aalen
Telefon (0 73 61) 6 33 97 41
Telefax (0 73 61) 6 33 97 43
E-Mail: fanshop@vfr-aalen.de
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag:
10 - 13:30 Uhr und 14 - 18 Uhr,
Samstag: 9:30 - 13:30 Uhr

Wir sind Partner des Sports.



Die Generalagentur Drabek
ist offizieller Partner des
Vfr Aalen.

Als Ihr kompetenter Berater vor
Ort biete ich Ihnen das komplette Vorsorge-Angebot
aus einer Hand. Nutzen Sie meine Erfahrung.
Ich berate Sie individuell und fair.

Vorsorge-Kompetenz in Aalen

Generalagentur Harald Drabek
Ebnat · Hirschstraße 33 · 73432 Aalen
Telefon 07367 969900
harald.drabek@wuerttembergische.de



württembergische

Der Fels in der Brandung.

**BEST WESTERN PLUS
AALENER
RÖMERHOTEL**
AM WELTKULTURERBE LIMES *****

RESTAURANT ADLER

26. FEBRUAR 2016
»WHISKY-TASTING«
only Single Malt
in Kombination mit einem 3- bis 4-Gänge-Menü

27. FEBRUAR 2016
»OSTERSONNTAG«
großes Osterbuffet
mit Suppe, Salatbuffet mit Vorspeisen,
verschiedenen Hauptgerichten und Dessert.
25,- Euro p. Pers., Kinder bis 12 J. 10,- Euro
Gerne dürfen sich die Kleinen auch
etwas von der Kinderkarte aussuchen.

28. FEBRUAR 2016
»OSTERMONTAG«
à la carte

GEBURTSTAGE
TAUFEN
KOMMUNION/
KONFIRMATION
TRAUERFEIERN
STANDESAMT/
HOCHZEITEN
À LA CARTE TERRASSE
TÄGL. MITTAGSTISCH
BUSINESS
SPEISEKARTE
ENGLISCH / DEUTSCH
BUSGRUPPEN
TAGUNGEN
FIRMENFEIERN
GESCHENKGUTSCHEINE

Aalener Römerhotel · Hans-Jörg Opferkuch
Bodenbachstraße 8/1 · 73433 Aalen-Treppach · Tel. 07361 91976-200
info@roemerhotel.bestwestern.de · www.roemerhotel.bestwestern.de



KIENINGER
STEUERBERATUNG

[SPIELEND STEUERN SPAREN]

IHRE STEUERBERATER

KIENINGER GmbH Steuerberatungsgesellschaft
Friedhofstraße 9 · 73430 Aalen · Telefon 0 73 61 / 96 63-0
AALEN · BOPFINGEN · ELLWANGEN · HEIDENHEIM

www.kieninger-stbg.de

Stets am Ball

Ob erste oder zweite Bundesliga,
Landesliga, Kreisliga oder Altherrenturnier
– alle Spiele und Ergebnisse erhalten Sie top
aktuell in Ihrer Tageszeitung vor Ort.



Aalener Nachrichten



Ipf- und Jagst-Zeitung

Die nächsten VfR-Gegner: In Kiel, dann kommt Magdeburg

Englische Woche Anfang März

Am Mittwoch, 2. März, kommt der 1. FC Magdeburg zum VfR Aalen

Der 1. FC Magdeburg ist eine der größten Überraschungen der Saison: Der Aufsteiger will eigentlich in erster Linie einmal den Klassenerhalt erreichen – steht aber derzeit auf Platz fünf. Am Mittwoch, 2. März, 18.30 Uhr, gastiert der FCM beim VfR Aalen.

Englische Woche in der 3. Liga: Am 2. März spielt der VfR Aalen schon wieder vor eigenem Publikum. Schon jetzt ist klar: Das wird ganz und gar keine einfache Aufgabe im Flutlichtspiel am Mittwochabend.

Zu Gast wird dann nämlich der 1. FC Magdeburg sein, seinerseits aktuell Tabellenfünfter. Der FCM darf vom Aufstieg in die 2. Bundesliga träumen, hat nur drei Punkte Rückstand auf den Dritten Großaspach. Auf dem Papier ist alles möglich.

Damit konnte man vor der Saison überhaupt nicht rechnen. Die Magdeburger sind Aufsteiger, sie wollen in allererster Linie mal in der Liga bleiben, kaum jemand hätte geahnt, dass sich die Blau-Weißen so gut in der Liga zurechtfinden würden.



Christian Beck ist Top-Torjäger der Magdeburger. Und hat seinen Vertrag vorzeitig bis 2018 verlängert. (Foto: Eibner)

sombi kam von Eintracht Frankfurt. Trainer Jens Härtel, seit dem 1. Juli 2014 Chefcoach in Magdeburg, hat dort ganze Arbeit geleistet und versucht, den FCM dauerhaft und immer wieder mit jungen, hungrigen Spielern zu verstärken. So holte er beispielsweise auch Sebastian Ernst – einen hochveranlagten Mittelfeldakteur – in der Winterpause aus Hannover.

Und es zeichnet sich ab, dass auch das Team an eine tolle Zukunft bei diesem Verein glaubt. Anders lässt es sich nicht erklären, dass Angreifer Beck seinen Vertrag vorzeitig bis 2018 verlängerte – er hätte nach der Sensationshinrunde durchaus auch ein paar andere Möglichkeiten gehabt.

Auch in der Vereinsleitung entwickelt sich der Klub weiter: Ex-Profi Maik Franz ist als Assistenz der Geschäftsleitung neu zum Verein gestoßen. Zur Einführung in den neuen Klub blieb er auch ganz zurückhaltend: „Es geht zuerst einmal um den Klassenerhalt. Es ist wichtig, dass sich der Verein in der 3. Liga etabliert – danach kann man immer noch über andere Dinge sprechen.“ **Swen Thissen**

Heute kennt man die Spieler in der Liga schon ein wenig besser als vor der Runde, vor einem knappen halben Jahr waren in Fußballdeutschland der junge Chahed Tarek oder gar Top-Stürmer Christian Beck (15 Tore) nur bedingt bekannt.

Im Winter holten die Magdeburger den ersten bundesligaerfahrenen Spieler: Der junge David Kin-

Der nächste Auswärtsgegner des VfR Aalen: Holstein Kiel

Nach einem recht unerwarteten Höhenflug will Holstein Kiel nun eine ebenso überraschende Bruchlandung unter allen Umständen vermeiden. Die „Störche“, am Samstag, 27. Februar, ab 14 Uhr Gastgeber gegen den VfR Aalen, befinden sich aktuell in Abstiegsgefahr. Gerade einmal vier Zähler trennen den Tabellendritten der Vorsaison von Rang 18. Die Formkurve zeigt trotz des jüngsten 0:1 gegen den VfL Osnabrück aber in die richtige Richtung. Noch am 15. Spieltag hatte die Mannschaft von Trainer Karsten Neitzel auf dem letzten Tabellenplatz gelegen. Nun steht immerhin Rang zwölf zu Buche. Als „brutal ärgerlich“ fasste Sport-Geschäftsführer Uwe Stöver das Osnabrück-Spiel zusammen, bei dem die Kieler ihren dritten Sieg in Folge verpassten. In der Nachspielzeit hatte der eingewechselte Addy-Waku Menga mit seinem ersten Saisontor den Siegtreffer für Osnabrück erzielt. „Wir hatten die deutlich besseren Chancen, hätten zur Halbzeit 1:0 oder 2:0 führen müssen“, ärgerte sich Stöver. Auch Trainer Neitzel haderte: „Gerade in der ersten Halbzeit waren wir im Vergleich zum VfL viel präsent. Leider haben wir unsere Möglichkeiten nicht genutzt.“

Mit Enttäuschungen mussten die Norddeutschen in den letzten Monaten häufig umgehen. Dem Jubel über den Relegationsplatz in der Spielzeit 2014/2015 folgte einer der bittersten Momente der Vereinsgeschichte. Nach einem 0:0 im Relegationshinspiel gegen den TSV 1860 München gab es – trotz eigener Führung – ein 1:2 in letzter Minute im Rückspiel. Der Traum vom Zweitliga-Aufstieg zerplatzte wie eine Seifenblase. Auch der Start in die aktuelle Runde verlief alles andere als nach Wunsch. Das 0:4 gegen den FSV Mainz 05 II am 1. Spieltag ist gemeinsam mit dem 0:4 gegen den Halleschen FC die höchste Saisonniederlage.

Mittlerweile haben sich die Kieler um ihren Kapitän Rafael Czichos aber stabilisiert. Das stellte der KSV in der Restrunde unter anderem beim 5:2 gegen den Chemnitzer FC und dem 3:2 bei Fortuna Köln unter Beweis. „Inzwischen haben alle die Lage realisiert. Es geht jedoch nur voran, wenn sich jeder für jeden reinhaut“, sagt Innenverteidiger Czichos, der im Sommer von Ligakonkurrent Rot-Weiß Erfurt an die Förde gewechselt war.

Im Winter reagierten Neitzel und Stöver dreimal auf dem Transfermarkt. Der Isländer Eidur Aron Sigurbjörnsson (Örebro SK/Schweden) kam für die Innenverteidigung, Willi Evseev vom Zweitligisten 1. FC Nürnberg für das Mittelfeld und Angreifer Mathias



Cheftrainer bei Holstein Kiel: Karsten Neitzel. (Foto: Eibner)

Fetsch vom aktuellen Tabellenführer Dynamo Dresden. Fetschs Blick geht nach oben: „Die Mannschaft verfügt über sehr viel mehr Qualität, als es der Tabellenplatz aussagt. Für mich zählt Kiel zu den Top-Teams der Liga. Wir müssen unsere Stärke aber auf den Rasen bekommen. Mittelfristig will ich um den Aufstieg in die 2. Liga mitspielen.“ Zunächst steht für die Kieler, bei denen VfR-Trainer Peter Vollmann einst als Sportlicher Leiter sowie zweimal als Cheftrainer tätig war, aber unter anderem das Heimspiel gegen den VfR auf dem Programm. Im Hinspiel waren beim 0:0 keine Tore gefallen. Es war das erste Pflichtspielduell zwischen beiden Mannschaften überhaupt. **MSPW**

Hauptsponsor: **prowin international** Namensgeber Arena: **SCHOLZ Immobilien** Ausrüster: **saller**

SCHOLZ ARENA VfR Aalen 1921 e.V.

VfR Aalen 1921 e.V. : **1. FC Magdeburg**

Mittwoch 02.03.16 18.30 Uhr

GEIGER Kreissparkasse Ostalb MANGOLD DHHNHAUSER Rotbaus SCHWABISCHEPOST Stadwerke Aalen

VfR-Tickethotline: 01806 – 03 19 21
Vorverkauf: VfR-Fanshop (im Limited Sports Outlet), Bahnhofstr. 10
Tourist-Information, Reichsstädter Str. 1
Online-Ticketshop: www.vfr-aalen.de

SAISON 2015/16

UEFA UNDER19 CHAMPIONSHIP Germany 2016

TICKETS UNTER: WWW.DFB.DE/TICKETS

#AUFGEHENDESTERNE

ARENA AALEN

FREITAG, 15.07.2016
MONTAG, 18.07.2016

Mehr Informationen unter www.dfb.de/u19-euro
U19-EURO 2016 U19-EURO 2016
Fragen zum Ticketing per Mail an: u19-euro2016@dfb.de
Gruppentickets (ab 10 Personen) für Schüler und Vereine für 2,00 €.

UEFA.com adidas DB GAZI Mercedes-Benz SAP RESPECT

SCHWARZ. WEISS. WIR.

Erwin Hafner, ehemaliger SchwäPo-Chefredakteur: „Jetzt erst recht“, sagte ich. Nachdem 3. Liga angesagt war, kaufte ich eine Dauerkarte. Als ich als Redakteur aktiv war, hatte ich selten Zeit, auf den Sportplatz zu gehen. Seit dem Ruhestand lasse ich kein Heimspiel aus. Immer mehr wurde ich ein leidenschaftlicher Fan, der sich mit den Spielern freut, aber auch mit ihnen trauert, wenn's schief gegangen ist. Ich reagiere emotional. Als meine Frau noch lebte, wusste sie an meinem Gang die Treppe herauf, wie ein Spiel ausgegangen war. Als bekennender VfR-ler zeige ich nach außen Flagge. Das schwarz-weiße Banner weht am hohen Fahnenmasten vor meinem Haus im Hirschbach.“

Kontrollierte Offensive.
Die C-Klasse. Bei Widmann.

widmann
Autohaus Bruno Widmann, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service in Aalen, Ellwangen, Crailsheim, Schwäbisch Hall und Künzelsau
73431 Aalen, Carl-Zeiss-Straße 49, Tel. 07361 5703-0, www.widmannbewegt.de

• vermieten • bauen • verwalten • verkaufen

Die **Kreisbaugenossenschaft Ostalb eG** wurde erneut durch Europas größtes Immobilien-Magazin BELLEVUE zum „**Bellevue Best Property Agent 2016**“ ernannt und zählt zu den international ausgezeichneten Immobiliendienstleistern mit kontinuierlich hohem Niveau.

BELLEVUE BEST PROPERTY AGENTS 2016

Wir suchen für vorgemerkte Kunden...

- Ein- und Zweifamilienhäuser
- Eigentumswohnungen
- Grundstücke

Wir sind Ihr **kompetenter Makler** vor Ort und **Spezialist** rund um die Immobilie!

Wir beraten Sie gerne!
Tel. 07361 9772-0
info@kreisbau-ostalb.de

DIE KREISBAU
Von Haus aus gut!
www.kreisbau-ostalb.de

www.sport-saller.de

saller

WIR SIND SCHNÄPPCHEN
Holt uns hier raus!

gleich **kostenlos** anfordern

Jetzt ab 22.95

Viele Schnäppchen finden Sie in unserem neuen Prospekt oder unter www.sport-saller.de

SPORT SALLER e.K. | Schäfersheimer Str. 33 | 97990 Weikersheim
Tel.: 0 79 34/91 55-0 | Fax: 0 79 34/73 30 | E-Mail: info@sport-saller.de

Trikopatzen Die Aktion läuft weiter Steckbrief Steffen Kienle

Gutekunst KG Stahlverformung ist der neue Trikotpate von Michael Klauß



VfR-Offensivkraft Michael Klauß hat mit der Firma Gutekunst KG Stahlverformung aus Pfalzgrafenweiler einen neuen Trikotpaten gefunden. Geschäftsführer Hagen Gutekunst (ganz rechts) nahm das signierte Jersey vor dem Heimspiel gegen den FC Erzgebirge Aue in der Scholz Arena entgegen. „Ich verfolge den Weg des VfR Aalen schon seit Oberliga-Zeiten mit großer Sympathie. Der VfR Aalen verkörpert das, was auch unser Unternehmen ausmacht: Durch großen Ideenreichtum aus den gegebenen Ressourcen das Optimum herauszuholen! Michael Klauß steht geradezu sinnbildlich für den großen Einsatzwillen und die hohe Leistungsbereitschaft des Vereins“, sagte Gutekunst. Wir sagen herzlichen Dank und weiterhin viel Spaß in der Scholz Arena!

VfR-STECKBRIEF

Steffen Kienle

Größe: 185 m
 Gewicht: 76 kg
 Nationalität: deutsch
 Geburtsdatum: 18.01.95

bisherige Vereine: VfR Aalen U23 und Jugend, SSV Ulm, TSV Nördlingen, SV Elchingen

beim VfR seit: Juli 2012



Mein erstes Fußballspiel war ... Am besten entspannen kann ich bei meiner Lieblingsmusik.
 Mit dem VfR Aalen will ich ... die Mannschaftsziele und meine persönlichen erreichen. Am liebsten esse ich ... Lachsnudeln.
 Mein sportliches Vorbild ist ... Miro Klose. Auf eine einsame Insel mitnehmen würde ich meine besten Kumpels.
 Meine Rückennummer 20 trage ich, weil sie mir gefällt. Mein letzter Kinofilm war ... Minions.
 Meine Lieblingsfernsehserie ist: Two and a half men. Am schnellsten auf die Palme bringt mich meine Schwester.
 An Aalen gefällt mir am besten das nette Umfeld. Am liebsten höre ich ... Tyga, Chris Brown.
 In meinem Kühlschrank darf niemals fehlen: Müller Milch. Vor jedem Spiel lege ich mich auf die Black Roll.
 Wenn Jogi Löw mich anruft, halte ich es erst für einen Streich. Als Kind hatte ich Poster in meinem Zimmer vom VfB Stuttgart.
 Mein schönster Urlaub war auf Mallorca. Für Familie, Freundin, Freunde lasse ich alles stehen und liegen.
 Unter der Dusche singe ich nicht. Ich träume von einem Spiel gegen den FC Liverpool.

Die Trikotpaten des VfR Aalen

€ 799,- mit zwei VIP-Tickets
€ 499,- ohne VIP-Tickets

Unser Trikotpaten-Angebot

Außerdem können Sie sich auch für folgende Spieler die Trikotpatenschaft sichern:

Oliver Schnitzler (25)	Nico Zahner (23)
Marcel Knauß (28)	Randy Edwini-Bonsu (7)
Ruben Reisig (16)	Gerrit Wegkamp (13)
Alexandros Kartalis (17)	Fabian Menig (5)
Sebastian Neumann (29)	
Robert Müller (18)	
Sebastian Vasiliadis (15)	
Jonatan Kotzke (6)	

Ihr Ansprechpartner: Emanuel Henke
 T +49 (0) 7361 52488 19 E ehchenke@lagardere-se.com

VfR Aalen 1921 e.V. – 3. Liga 2015/2016 – Eintrittspreise

Die Preise der Rückrundendauerkarte in der Übersicht:

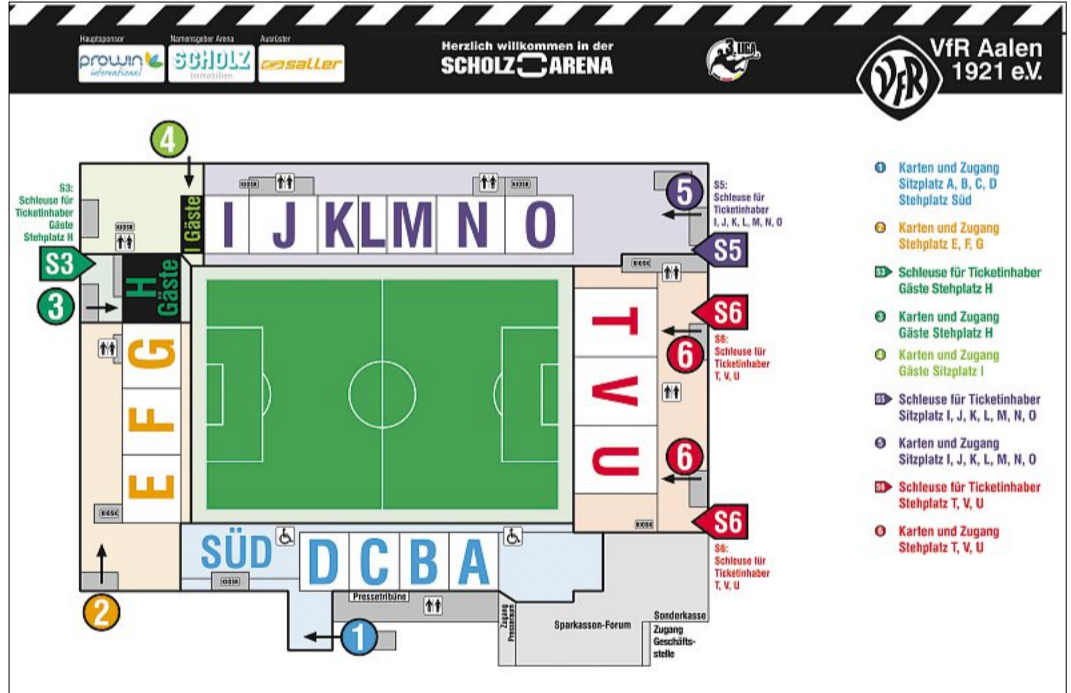
	Normal	Ermäßigt (u.a. VfR-Mitglieder)	Kind
Nord-Tribüne	140 Euro	105 Euro	49 Euro
Stehplatz	70 Euro	49 Euro	21 Euro

Tageskarte (bei Erwerb im Vorverkauf):

	Normal	Ermäßigt (u.a. VfR-Mitglieder)	Kind	Stadtw.-Tarif+*	Stadtw.-Tarif++*
Nord-Tribüne	20 Euro	15 Euro	7 Euro	18 Euro	15 Euro
Stehplatz	10 Euro	7 Euro	3 Euro	9 Euro	7 Euro

Tageskarte Gruppenpreis: nur im Vorverkauf über die VfR-Geschäftsstelle erhältlich, mindestens 10 Personen, Block O pro Karte 15 Euro oder Stehplatz pro Karte 7,00 Euro, bis Kontingent ausgeschöpft ist.
 Tageskarte Familienblock (bei Erwerb im Vorverkauf) nur für Blöcke N + O, mindestens 1 Person ab 18 Jahre und 1 Kind bis einschl. 13 Jahre, bis Kontingent ausgeschöpft ist.
 Nord-Tribüne N+O 15 Euro
 Fam.-Erwachsener 4 Euro
 Fam.-Kind 4 Euro

Tageskarten (bei Erwerb an der Tageskasse): Jeweils 2 Euro Tageskassenaufschlag auf die oben genannten Vorverkaufspreise
 Freier Eintritt: Kinder von 0 bis einschl. 5 Jahren, Rollstuhlfahrer inkl. Begleitperson im Rollstuhlfahrerbereich SÜD (Karte wird benötigt, Bestellung bis sieben Tage vor Spieltermin über sebastian.gehring@vfr-aalen.de)
 Ermäßigt: Jugendliche von 14 bis einschl. 17 Jahren, Schüler, Azubis, Studenten, Freiwilligendienst- oder Wehrdienstleistende, Rentner, VfR-Mitglieder, Schwerbehinderte (Begleitperson freier Eintritt: NUR MIT VERMERK „B“ IM SCHWERBEHINDERTENAUSWEIS!)
 Kind: von 6 bis einschl. 13 Jahren. Die jeweiligen Ermäßigungsnachweise sind am Stadioneingang vorzulegen.
 Stand 23. 11. 2015 (ohne Gewähr)



Ganzheitliche Lösungen rund um Ihre Sportanlagen

Wir bieten Ihnen eine umfassende Bedarfsanalyse, Beratung, Betreuung, Kalkulation und Ausführung.

- Fußballspielfelder mit Naturrasen mit Rasenheizung mit Tennisbelag mit Kunstrasen
- Tennisanlagen
- Beachvolleyballanlagen
- Leichtathletikanlagen
- Finnenlaufbahnen
- Baseballanlagen
- Golfanlagen
- Reitanlagen

SPORTSTÄTTENBAU Garten-Moser GmbH u. Co. KG

An der Kreuzliche 16 72762 Reutlingen
 Tel.: (07121) 9288-0 Fax: (07121) 9288-55
 E-Mail: info@sportstaettenbau-gm.de

Industriestraße 131 75417 Mühlacker
 Tel.: (07041) 93703-0 Fax: (07041) 93703-15
 Internet: www.sportstaettenbau-gm.de

Dewanger Straße 2 73457 Essingen
 Tel.: (07365) 919040 Fax: (07365) 919042

mastergreen®
 ... Ihr Partner beim Sportplatzbau

Ein Stück Heimat. Heimat guter Werbung.

GSO | Graduate School Ostwürttemberg

büero zwei sieben gestaltet form kommunikation

büero zwei sieben erarbeitet Ideen, Strategien, Konzepte und deren Umsetzungen für Marken aus Industrie, Handel, Kultur und Dienstleistung. Zum Beispiel für die Graduate School Ostwürttemberg.

heimatguterwerbung.de

VfR Aalen
1921 e.V.

TAA Talentschmiede Ostalb

Hauptsponsor:      

Partner

VfR-Fußballcamps machen auch 2016 Station in Region

Auch im Jahr 2016 sind zahlreiche Fußballcamps angesagt – da ist mit Sicherheit für jeden etwas dabei! Unsere Fußballcamps bieten ein hochwertiges und abwechslungsreiches Training für Jungen oder Mädchen im Alter zwischen 6 und 13 Jahren, vom Anfänger bis hin zum fortgeschrittenen Spieler. Neben Technikübungen, Turnieren und dem allgemeinen Rahmenprogramm steht je nach Trainingsplan auch ein persönliches Treffen mit einem unserer Profis auf dem Programm. Qualifizierte Trainer betreuen die Kinder gemeinsam mit dem Leiter der VfR-Fußballschule, Sandro Stuppia.

Die bisher feststehenden Termine in der Übersicht:
29. März bis 1. April 2016: Ostercamp (VfR-Gelände, 139 Euro)

17. bis 20. Mai 2016: Ostercamp in Durlangen (139 Euro)

23. bis 25. Mai 2016: VfR-Fußballcamp in der Soccerarena in Waldstetten (105 Euro)

1. bis 5. August 2016: VfR-Fußballcamp in Bopfingen (149 Euro)

8. bis 12. August 2016: VfR-Fußballcamp beim TV Neuler (149 Euro)

29. August bis 1. September: VfR-Fußballcamp in Unterzeil (139 Euro)

5. bis 9. September 2016: VfR-Fußballcamp in Hofherrnweiler (149 Euro)

2. bis 4. November 2016: Herbstcamp (VfR-Gelände oder Halle in Aalen, 105 Euro)

28./29. Dezember 2016: Wintercamp (VfR-Gelände oder Halle in Aalen, 90 Euro)

Infos und das Anmeldeformular gibt es unter www.vfr-aalen.de in der Rubrik „TAA Talentschmiede“.

Ihr möchtet Euch speziell in den Bereichen Technik, Torschuss oder Tricks weiterbilden? Dann haben wir genau das Richtige für Euch! Neben den mehrtägigen Fußballcamp-Einheiten bieten wir neuerdings auch eintägige „Specialcamps“ mit unseren Trainern an.

7. Mai 2016: Torschuss- Tagescamp „spezial“ (39 Euro)

29. Juli 2016: Technik- Tagescamp „spezial“ (39 Euro)

1. Oktober 2016: Trickkiste-Tagescamp „spezial“ (39 Euro)

Auch hier erfolgt die Anmeldung auf unserer Website in der Rubrik „TAA Talentschmiede“.



Viele Termine gibt es 2016 für fußballbegeisterte Kids, um an den VfR-Fußballcamps teilzunehmen.

Die kommenden Partien der TAA Talentschmiede Ostalb im Überblick

U19 (EnBW-Oberliga) (Bezirksstaffel)

Sonntag, 6. März 2016
FC Emmendingen – VfR Aalen
Anpfiff: 14 Uhr

Sonntag, 13. März 2016
VfR Aalen – FV Ravensburg
Anpfiff: 14 Uhr
Sportgelände Greut

Sonntag, 3. April 2016
TSG Balingen – VfR Aalen
Anpfiff: 14 Uhr

U17 (EnBW-Oberliga)

Samstag, 5. März 2016
VfR Aalen – 1. FC Heidenheim
Anpfiff: 15 Uhr
Sportgelände Greut

Sonntag, 13. März 2016
TSG Balingen – VfR Aalen
Anpfiff: 13 Uhr

Samstag, 26. März 2016
VfR Aalen – VfB Stuttgart II
Anpfiff: 12 Uhr
Sportgelände Greut

U16 (Bezirksstaffel)

Sonntag, 6. März 2016
VfR Aalen – FV Sontheim/Brenz
Anpfiff: 10.30 Uhr
Sportgelände Greut

Sonntag, 13. März 2016
SGM Königsbronn/Oberk./Steinh. – VfR Aalen; Anpfiff: 10.30 Uhr

Sonntag, 20. März 2016
VfR Aalen – 1. FC Normannia Gmünd
Anpfiff: 10.30 Uhr, Sportgel. Greut

U15 (Landesstaffel)

Samstag, 5. März 2016
VfR Aalen – SV Fellbach
Anpfiff: 11 Uhr, Sportgelände Greut

Samstag, 12. März 2016
TSG Hofh./Unterrombach – VfR Aalen
Anpfiff: 14 Uhr

Samstag, 19. März 2016
VfR Aalen – VfL Kirchheim/Teck
Anpfiff: 15.30 Uhr
Sportgelände Greut

U14 (Bezirksstaffel)

Samstag, 12. März 2016
VfR Aalen – TSG Nattheim
Anpfiff: 13.30 Uhr, Sportgelände Greut

Samstag, 19. März 2016
1. FC Heidenheim – VfR Aalen
Anpfiff: 14.30 Uhr

Samstag, 2. April 2016
VfR Aalen – SGM Hussenh./Herlik./Iggingen
Anpfiff: 14.30 Uhr, Sportgelände Greut

U12 (Bezirksstaffel)

Samstag, 19. März 2016
VfR Aalen – 1. FC Normannia Gmünd
Anpfiff: 12.30 Uhr, Sportgel. Greut

Samstag, 2. April 2016
VfR Aalen – TSG Hofh./Unterrombach
Anpfiff: 13 Uhr
Sportgelände Greut

Samstag, 9. April 2016
TSG Nattheim – VfR Aalen
Anpfiff: 13 Uhr

U11 (Kreisstaffel)

Samstag, 19. März 2016
VfR Aalen – TSG Hofh./Unterrombach
Anpfiff: 11 Uhr
Sportgelände Greut

Samstag, 2. April 2016
TSV Essingen – VfR Aalen
Anpfiff: 13 Uhr

Samstag, 9. April 2016
SGM Waldhaus./Unterk. – VfR Aalen
Anpfiff: 13 Uhr

TAA Talentschmiede Ostalb

Die Nachwuchsteams der TAA Talentschmiede Ostalb werden unterstützt von:

proWIN
AOK Ostwürttemberg
buero zwei sieben
Autohaus
Bruno Widmann
Geotechnik Aalen
Ohnhäuser

Spielerfrau oder doch 'nen richtigen Job?



MANGOLD

Personalpartner

Mangold Personalpartner GmbH
73430 Aalen · Westlicher Stadtgraben 25 · Telefon (07361) 921 951
www.mangold-personalpartner.de · aalen@mangold-personalpartner.de

heiss und kalt®
getränke und catering gmbh

moderne **BETRIEBS-VERPFLEGUNG** aus **EINER HAND**

Mehr als 800 Unternehmen in Baden-Württemberg und Bayern werden täglich durch unser über 240 Mitarbeiter großes Serviceteam betreut. Vom Büro-Kaffee-Service bis zur Komplettversorgung, d.h. von 5 - 5.000 Mitarbeitern, bieten wir Ihnen unsere zertifizierten Dienstleistungen rund um die Uhr.

Dr. Rudolf-Schieber-Str. 12 | Telefon: 07363 9526-0 | info@heiss-und-kalt.de
73463 Westhausen | Telefax: 07363 9526-95 | www.heiss-und-kalt.de

MARKEN OUTLET

FILA limited SPORTS

OUTFITS für GEWINNER

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 9:30 - 14:00 Uhr
14:30 - 18:00 Uhr
Samstag: 9:30 - 13:30 Uhr

FILA und Limited Sports Werksverkauf

Bahnstraße 10 | 73430 Aalen | Tel. 07361/5281575

DER NEUE FIAT 500X CROSSOVER



Autohaus KUMMICH
Margarete-Steiff-Straße 11
73457 Aalen-Dauerwang
Tel. (07365) 9646-0
aalen@kummich.de

www.kummich.de

Aalener Fußballfreunde tippen . . .

VfR Aalen gegen FC Energie Cottbus



1:2
Wolfgang Neubert
Präsident
FC Energie Cottbus



3:1
Bernd Theilacker
Geschäftsführer
proWIN B&T GmbH



1:1
Gernot Kolb
Geschäftsführer der vohtec
Qualitätssicherung GmbH



1:0
Jimmy Ebert
Inhaber Jimbo-Wash
Unterkothen



1:0
Tobias Funk
Mode Funk
Aalen



1:0
Bernhard Palm
Geschäftsführer, NetCom BW,
Ellwangen



1:0
Peter Geiger
Geschäftsführer
Geiger Papier



2:1
Andreas Maile
Geschäftsführer NORD-LOCK
GmbH Westhausen



2:1
Marita Hermann
Leiterin Öffentlichkeitsarbeit
der VR-Bank Aalen eG



2:0
Eloy Cano
Geschäftsführer
CB Finanz Plus GmbH & Co. KG



2:0
Thorsten Beer
Geschäftsführer
i Live Holding GmbH, Aalen



3:2
Josef Zeller
Geschäftsführer, Prinzing
Elektrotechnik GmbH Aalen



3:1
Flex Flechler
Musiker bei Herrn Stumpfes
Zieh & Zupf Kapelle



2:2
Eugen Schieber
Geschäftsführer
Schieber Werkstätten, Bopfingen



2:0
Thilo Rentschler
Oberbürgermeister
Aalen



1:1
Carl Trinkl, Sparkassendirektor
Vorstandsvorsitzender
Kreissparkasse Ostalb



3:1
Kamran Ehsani
Marketing Rothaus AG
Rothaus



2:0
Hannes Mutscheller
Kaufmännischer Leiter
Brendle Metallbau, Aalen



2:1
Bernhard Richter
Pfarrer an der
Stadtkirche Aalen



1:0
Nicole Utz-Görücü
Geschäftsführerin
[KAT] & more



1:0
Cord Müller
Geschäftsführer
Stadtwerke Aalen GmbH



1:0
Sandro D'Onofrio
Geschäftsführer Autohaus
D'Onofrio GmbH, Oberalfingen



1:0
Matthias Klebinger
Geschäftsführer
groupsolutions GbR Aalen



2:1
Martin Weigle
Inhaber Möbelmanufaktur Weigle
Ruppertshofen



3:1
Josef Bühler
Geschäftsführer
AOK Ostwürttemberg



1:1
Alexander Haag
Sportredakteur
Schwäbische Post / GT



1:0
Lars Reckermann
Chefredakteur
Schwäbische Post Aalen



3:0
Ulrich Pfeifle
Alt-OB Aalen



2:1
Edeltraud Mayer
Geschäftsführerin Mayer
Hubarbeitsbühnen GmbH



0:0
Martin Stark
Geschäftsinhaber
Optik Stark in Aalen



2:1
Georg Ruf
Vorstand
Kreisbaugenossenschaft Ostalb



2:1
Hans-Peter Weber
Vorstandssprecher
VR-Bank Aalen



0:3
Wolfgang Waibel
Vorstand, RÖWAPLAN AG,
Abtsgmünd



2:0
Holger Kaim
Geschäftsführer, Malerwerk-
stätten Heinrich Schmid, Aalen



2:1
Sandra Ehinger
Fotografenmeisterin
Inhaberin CITY-PHOTO Aalen



2:0
Dietmar Nendza
Geschäftsführer
DOMO-THERM e.K. Dewangen



1:0
Helmut Winter
Prokurist Heimatsmühle
GmbH & Co. KG



0:0
Sascha Kurz
Redakteur
Wirtschaft Regional



2:1
Daniela & Matthias Frontino
Geschäftsführer
T4you GmbH & Co.KG



2:0
Christian Kaufeisen
Geschäftsführer
SDZ. Druck und Medien



1:0
Klaus Pavel
Landrat Ostalbkreis



2:1
Peter Stützel
Geschäftsführer
Living ImmoTions GmbH

Der VfR bedankt sich bei allen seinen Partnern und Sponsoren



Hauptsponsor



Namensgeber Arena



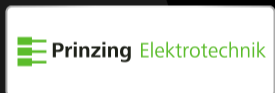
Ausrüster



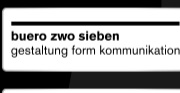
Exklusiv-Partner



Ostalb-Partner



VfR-Supplier



1921 Business Club

Aufstellung und Schiedsrichter



TRAINER:
Peter Vollmann



VfR Aalen gegen FC Energie Cottbus

SCHIEDSRICHTER:
Sven Waschitzki (Essen)
ASSISTENTEN:
Sven Heinrichs (Mönchengladbach) und Florian Exner (Bielefeld)



TRAINER:
Vasile Miriuta



Geotechnik Aalen

Ingenieurgeologie
Hydrogeologie
Umweltgeologie
Erd- und Grundbau
Geoinformationssysteme

Robert-Bosch-Str. 59
73431 Aalen
fon 0 7361/94060
fax 07361/940610
info@geotechnik-aalen.de
www.geotechnik-aalen.de

“Es gibt nur eine Möglichkeit: Sieg, Unentschieden oder Niederlage.“

Franz Beckenbauer

Aktuelle Sportnachrichten und vieles mehr in Ihrer Schwäbischen Post.

Jetzt gratis testen:
www.schwaepo.de/probeabo

Lesen lohnt sich.

Brendle Metallbau

Ihr innovatives Metallbauunternehmen aus Aalen

Stahlbalkone
Geländer
Treppen
Überdachung
Zaunanlagen

Brendle Metallbau GmbH & Co. KG
Industriestraße 20 - 73431 Aalen
Telefon 0 73 61. 93 18 44
www.brendle-metallbau.de

www.mediengestaltung-aalen.de